Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 30 (1912)

Heft: 66

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 66 XXX. Jahrgang Bern, Dienstag, 12. März 1912 Zweites Blatt

Berne, Mardi, 12 mars XXXme année Deuxième feuille № 66

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester » 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an fr. 6
2e semestre » 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce | Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Genossenschaftsliquidation. — Le Congo belge (Fin). — Seetransportgeschäft. — Emigration de la Suisse. — Prix Colladon. — Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. — Recettes de l'administration fédérale des douanes. — Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der allfällige Inhaber der 4½ % Inhaberobligation Nr. 2429 der Schweizerischen Bodonkreditanstalt Zürich von Fr. 5000, d. d. 15. Dezember 1911, mit Semester-Coupons per 1. Juli 1912 und ff., wird hierdurch aufgefordert, den Titel samt Coupons binnen drei Jahren, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes vorzulegen, ansonst die Obligation samt Coupons als kraftlos erklärt würde. (W 56²)

Zürich, den 8. März 1912.

Im Namen des Bezirksgerichtes, II. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **Dr. Ulr. Zwingli.**

Der unbekannte Inhaber der Lebensversicherungspolice Nr. 5884 vom 24. August 1880, von Kapital Fr. 4000, lautend auf die Lebensversicherungsgesellschaft «La Genevoise», zugunsten des Friedrich Schafroth, Negozlant in Mirchel, wird hiermit aufgefordert, diese Police binnen der Frist von einem Jahre, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst nach Ablauf der Frist die Amortisation dieses Titels ausgesprochen werden wird. (W 46²)

Schlosswil, 2. März 1912.

Der Gerichtspräsident von Konolfingen: **Grieb.**

Der allfällige Inhaber der vermissten Aktie Nr. 493 der Obwaldner Gewerbebank von Fr. 500, datiert den 11. Dezember 1908, mit Coupons Nr. 2 und ff., wird hiedurch aufgefordert, diesen Titel samt Coupons binnen drei Jahren, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an, bei der Obergerichtskanzlei in Sarnen vorzulegen, ansonst genannter Titel samt Coupons kraftlos erklärt würde. (W 47²)

Sarnen, den 2. März 1912.

Im Namen der obergerichtlichen Justizkommission Obwalden,
Der Aktuar: **Johann Wirz.**

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Kephirpräparate. — 1912. 8. März. Firma **Koch & Co** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 13 vom 16. Januar 1912, pag. 81). Der Kommanditär Karl Fr. Müller in Singen hat seine Kommanditeinlage erhöht auf den Betrag von Fr. 30,000 (dreissigtausend Franken).

8. März. Unter der Firma **Schweizerische A. G. Aeberli-Makadam** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 9. Oktober 1911/13 Januar 1912 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Erwerbung und Ausbeutung der Lizenzen auf die zurzeit der Internat. A. G. Aeberli-Makadam zustehenden schweizerischen Patente Nr. 32468, lautend auf den Namen Heinrich Aeberli, d. d. 4. Februar 1905, Nr. 45996 und 46364, lautend auf den Namen Konrad Boltshausor, d. d. 9. September und 23. Dezember 1908, sowie auf zwei angemeldete Ansprüche von Zusatzpatenten zu Nr. 45996. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 80,000 und ist eingeteilt in 80 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt. Namens der Gesellschaft führt die rechtsverbindliche Unterschrift der geschäftsführende Delegierte des Verwaltungsrates: Adolf Aspor, Architekt, von Zürich, in Zürich V. Geschäftslokal: Gerbergasse 2, Zürich I.

Bettwäsche, etc. etc. — 8. März. Die Firma **Jakob Gut, jr.** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 39 vom 14. Februar 1911, pag. 233) vorzeigt als Natur des Geschäftes: Fabrikation und Handel in Bettwäsche, Leinen und Baumwollwaren, Gros, Kommission, Export.

8. März. **Armaturenfabrik Zürich F. Merker & Cie Genossenschaft** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 35 vom 8. Februar 1912, pag. 225). Die Prokura des Fritz Sutor ist erloschen; dagegen hat der Verwaltungsrat eine weitere Einzelprokura erteilt an Wilhelm Stocker, von und in Baden (Aargau).

8. März. Nachfolgende zwei Firmen werden infolge Konkursos von Amteswegen gelöscht:

Berg- und Hüttenprodukte, etc. — **Joh. Wiederkehr** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 267 vom 20. Oktober 1910, pag. 1813), und damit die Prokura Charles Eugster, Berg- und Hüttenprodukte, Agentur und Kommission.

Maurergeschäft. — **O. Rönsch** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 149 vom 16. Juni 1911, pag. 1033), Maurergeschäft.

9. März. **Sennereigenossenschaft Mettmenstetten** in Mettmenstetten (S. H. A. B. Nr. 53 vom 3. März 1910, pag. 357). Die bisherigen Vorstandsmitglieder Jakob Vollenweider, August Funk und Fritz Steinmann sind zurückgetreten. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Rudolf Funk, Präsident; Jakob Frick, Aktuar, und Adolf Hofstetter, Quästor; sämtliche von und in Mottmenstetten.

Zug — Zoug — Zugo

1912. 9. März. Unter der Firma **Dorfmilchgenossenschaft Menzingen** gründet sich mit Sitz in Menzingen auf unbestimmte Zeit eine Genossenschaft, welche die Erzielung eines den Produktionskosten angepassten Milchpreises und Anschluss an den Verband zugerischer, aargauischer und luzernischer Milchgenossenschaften bezweckt. Die Statuten sind am 28. November 1911 festgestellt worden. Mitglieder der Genossenschaft sind diejenigen Landwirte, welche bei der Gründung derselben die Statuten unterzeichnet haben. Die Generalversammlung kann jederzeit neue Mitglieder aufnehmen, mit oder ohne Einzahlung einer Eintrittstaxe. Die Mitgliedschaft geht auch ohne weiteres auf die Erben eines Mitgliedes, resp. den oder die Liegenschaftsbesitzer über. Pächter treten, insoferne der Verpächter Mitglied ist, ohne weiteres in die Genossenschaft ein. Mitglieder, welche den Interessen und Beschlüssen der Genossenschaft zuwiderhandeln, können jederzeit ausgeschlossen werden und haften für den nachgewiesenen, zugefügten Schaden. Die Mitgliedschaft geht auch verloren durch freiwilligen Austritt; derselbe muss aber vor dem 1. Juli des zukünftigen Milchjahres dem Präsidenten schriftlich angezeigt werden. Das austretende Mitglied haftet proportional nach Milchlieferung oder Kuhzahl für die vorhandenen Passiven. Jeder Genossenschafter zahlt an die Kosten des Genossenschaftsbetriebes einen von der Generalversammlung bestimmten jährlichen Beitrag. Derselbe kann nach Kuhzahl oder Milchquantum bestimmt werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung, und b. der Vorstand. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Kassier und dem Aktuar. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Clemenz Zürcher, Dorf; Kassier ist Franz Josef Elsener, Neuhüeltli, und Aktuar ist Alois Meienberg-Müller, Neuhaus; alle in der Gemeinde Menzingen.

9. März. Inhaber der Firma **C. Lyrer, Fuhrhalterei,** in Zug ist Carl Lyrer, von Göschenen (Kt. Uri), in Zug. Fuhrhalterei.

9. März. Die Firma **A. Privat-Meier, Hôtel Löwen** in Zug (S. H. A. B. Nr. 16 vom 18. Januar 1912, pag. 102), ist infolge Konkurses des Inhabers von Ateswegen gestrichen worden.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

1912. 9 mars. Le conseil de surveillance de la **Banque cantonale fribourgeoise,** société anonyme, ayant son siège à Fribourg (F. o. s. du c. 1883, page 560; 1912, page 81), a, dans sa séance du 8 mars 1912, nommé Ernest-Alexandre Macherel, de et à Fribourg, à titre de caissier, en lui confiant la signature collective, en remplacement de Joseph Zurcher. En conséquence, la procuration conférée à Joseph Zurcher est éteinte.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

1912. 8. März. Die Aktiengesellschaft **Solothurnische Volksbank (Banque populaire soleuroise)** in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 57 vom 20. April 1883, pag. 446; Nr. 183 vom 26. November 1889, pag. 872; Nr. 285 vom 16. November 1908, pag. 1958; Nr. 115 vom 7. Mai 1909, pag. 814; Nr. 83 vom 4. April 1911, pag. 554) hat in ihrer Generalversammlung vom 26. Februar 1912 den Art. 5 der Statuten vom 15. März 1909 dahin abgeändert, dass der Verwaltungsrat die Befugnis hat, das Gesellschaftskapital, das laut alleg. Artikel eine Million Franken beträgt, eingeteilt in 2500 volleinbezahlte Aktien zu Fr. 400, durch Ausgabe von neuen Aktien bis auf Fr. 1,500,000 zu erhöhen. Eine weitere Vermehrung desselben findet durch Beschluss der Generalversammlung statt. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Uhrmacher, etc. — 8. März. Die Firma **Ad. Hugi,** Uhrmacherei, Uhrenhandlung und optisches Geschäft, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 381 vom 8. Oktober 1903, pag. 1521), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Ad. Hugi, Sohn» in Solothurn.

Inhaber der Firma **Ad. Hugi, Sohn** in Solothurn ist Adolf Hugi, Adolfs, von Solothurn und Grenchen, in Solothurn. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ad. Hugi» in Solothurn. Uhrmacherei, Uhrenhandlung und optisches Geschäft. Stalden Nr. 73.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Kreditschutz. — 1912. 7. März. Walter Müller-Senn, von Arnsberg (Westphalen), und Albert Fink, von Mühlhausen (Baden), beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **W. Müller & Cie Institut international Certitudo** in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 10. März 1912 beginnt. Walter Müller-Senn ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Albert Fink ist Kommanditär mit der Summe von hundert Franken (Fr. 100). Kreditschutz, Dornacherstrasse 154.

7. März. In der Firma **Chemische Fabrik E. Stickelberger & Cie** in Basel (S. H. A. B. Nr. 277 vom 6. November 1909, pag. 1855) ist die an **Lina Geiss** erteilte Prokura erloschen.

Bergwerks- und Hüttenerzeugnisse, etc. — 8. März. Aus der Firma «Carl Spaeter Mannheim Gesellschaft mit beschränkter Haftung» in Mannheim, mit Zweigniederlassung in Basel unter der Firma **Carl Spaeter Basel Gesellschaft mit beschränkter Haftung** in Basel (S. H. A. B. Nr. 63 vom 16. März 1909, pag. 441) ist der Geschäftsführer für das Hauptgeschäft und die Zweigniederlassung Fritz Hamm, von Pforzheim, in Mannheim, ausgeschieden; dessen Unterschrift ist somit erloschen.

9. März. Unter der Firma **Velohändler-Verband beider Basel** besteht mit Sitz in Basel eine Genossenschaft, welche zum Zwecke hat: a. Die in den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Land etablierten Velohändler gegenseitig in engere Fühlung miteinander zu bringen; b. dem unlauteren Wettbewerb in dieser Branche entgegenzutreten und ganz besonders die Schleuderfirmen und Etagengeschäfte mit allen gesetzlichen Mitteln zu bekämpfen; c. die Ausarbeitung eines Minimaltarifes für Reparaturen; d. die Fabrikanten und Lieferanten etc. zu bekämpfen, welche an Schleuderfirmen, Etagengeschäfte und Private Waren liefern. Die Statuten sind am 28. Januar 1912 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft kann durch schriftliche Anmeldung an den Vorstand, Genehmigung durch denselben und Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 5 erwerben, jeder in den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Land etablierte, in bürgerlichen Rechten und Ehren stehende Velohändler, welcher ein Lager oder eine Reparaturwerkstätte besitzt und sich fortgesetzt mit dem Velohandel befasst. Jede Anmeldung zur Mitgliedschaft ist im Verbandsblatt zu publizieren. Der Austritt ist an der Generalversammlung zu verlangen. Mitglieder, welche ihren Austritt nicht an der Generalversammlung verlangen, sind nicht aus dem Verbande zu entlassen, ohne dass sie ihren Verpflichtungen für das laufende Jahr nachgekommen sind; der Antrag hat schriftlich zu geschehen. Die Mitgliedschaft erlischt des weiteren infolge Ausschliessung durch die Vereinsversammlung, auf Antrag des Vorstandes, wenn das betreffende Mitglied die Statuten der Genossenschaft nicht beachtet oder umgeht. Berufungsinstanz gegen Entscheide der Vereinsversammlung ist der Zentralvorstand des Verbandes Schweizer Velohändler. Der ordentliche Jahresbeitrag beträgt Fr. 10, worin der Beitrag an den Verband Schweizer Velohändler, sowie der Abonnementspreis des Verbandsblattes «Der Schweiz. Radmarkt» inbegriffen ist. Für die Verbindlichkeiten des Verbandes haftet nur das Verbandsvermögen; eine persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung und der auf ein Jahr gewählte 5gliedrige Vorstand. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, Aktuar und Kassier durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Der Vorstand besteht aus: Franz Heimberger, Präsident; Hans Röth, Aktuar; Emil Kapp, Kassier; alle drei von und in Basel; Jean König, von Wiggiswil (Bern), wohnhaft in Birsfelden (Baselland); Alois Würfel, von und in Basel. Domizil: Hammerstrasse 101.

Maschinenfabrik. — 9. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. Ruegger & Co** in Basel (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. Februar 1908, pag. 245/6) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Aktiengesellschaft «Maschinenfabrik St. Jakob A. G. in Basel».

9. März. Unter der Firma **Maschinenfabrik St. Jakob A. G. in Basel** hat sich mit Sitz in der Stadt Basel auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet, welche zum Zwecke hat: Die Fabrikation von Hebemaschinen und Aufzügen, die Ausbeutung der Patente Droz für transportable Getreidemühlen, automatische Wagen, etc., sowie die Fabrikation anderer Maschinen. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Ruegger & Co». Die Gesellschaftsstatuten sind am 4 März 1912 festgestellt worden. Das Gesellschaftskapital beträgt vierhunderttausend Franken (Fr. 400,000), eingeteilt in 800 Aktien von je Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern. Dem Verwaltungsrat bleibt es überlassen, weitere Publikationsorgane zu bezeichnen. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen aus seiner Mitte und ausserhalb derselben, welchen die rechtsverbindliche Unterschrift zustehen soll und bestimmt die Art und Weise, in welcher die Zeichnung für die Gesellschaft zu geschehen hat. Die Vertretungsbefugnis ist erteilt worden an den Delegierten des Verwaltungsrates Arnold Suter-Ludwig, von und in Basel, und an den Direktor Wilhelm Schaufelberger, von Winterthur, wohnhaft in Basel; beide führen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Geschäftslokal: Lebenmattstrasse 353.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Wein und Comestibles. — 1912. 9. März. Inhaber der Firma **G. Perani** in Neuhausen ist Giovanni Perani, von Cassano D'Adda (Italien), in Neuhausen. Weinhandlung und Comestiblesgeschäft. Zur Alpenrose.

9. März. Unter dem Namen **Industriellen-Verband Stein a./Rh. & Umgebung** besteht mit dem Sitz in Stein a. Rhein eine Genossenschaft. Zweck der Genossenschaft ist: a. Die Herbeiführung und Sicherung geordneter und stabiler sowie gedeihlicher Verhältnisse zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern auf dem Platze Stein a. Rhein und Umgebung; b. die Förderung gemeinsamer Interessen durch deren Beratung und Vereinbarung zweckentsprechender Massnahmen. Ein direkter Erwerbszweck ist nicht beabsichtigt. Die Statuten sind am 1. Dezember 1911 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied ist jede dem Fabrikgesetz unterstellte, im Handelsregister eingetragene und den Bestrebungen der Genossenschaft zustimmende Firma. Die Anmeldungen sind schriftlich an den Vorstand zu richten, der über die Aufnahme entscheidet, unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Generalversammlung. Der Austritt steht jedem Mitgliede nach vorangegangener vierteljährlicher, schriftlicher Kündigung frei und verliert dasselbe mit seinem Austritt jedes Anrecht an seine einbezahlten Beiträge und die in der Kasse vorhandenen Fonds. Die Mitglieder verpflichten sich zur Bezahlung eines von der Generalversammlung festzusetzenden Jahresbeitrages. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen auf dem Zirkularwege. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. der aus Präsident, Aktuar und Kassier bestehende Vorstand; c. die 2 Rechnungsrevisoren. Der Präsident oder der Aktuar führen mit dem Kassier für den oben genannten Verband die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift. Präsident ist Hans Kiefer-Henke, von Basel; Aktuar: Paul Kees, von Karlsruhe (Baden); Kassier: Johann Beerli-Schläfle, von Balterswil (Thurgau); alle drei in Stein a. Rhein.

9. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Maschinenfabrik und Eisengiesserei Schaffhausen vorm. J. Rauschenbach** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 120 vom 7. Mai 1910, pag. 831) hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 22 September 1911 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Die Firma lautet nunmehr **Maschinenfabrik Rauschenbach A.-G. (Ateliers de construction Rauschenbach S. A.) (Fabrica di macchine Rauschenbach S. A.).** Der Zweck des Unternehmens ist der Fortbetrieb der im Jahre 1842 unter der Firma «J. Rauschenbach» gegründeten Maschinenfabrik und Eisengiesserei, beziehungsweise der als deren Rechtsnachfolgerin am 25. November 1892 unter der Firma «Maschinenfabrik und Eisengiesserei Schaffhausen vorm. J Rauschenbach» gebildeten Aktiengesellschaft. Gegenstand des Unternehmens ist die Fabrikation von landwirtschaftlichen, Müllerei-, Werkzeug- und Arbeitsmaschinen aller Art, sowie Handel mit obigen Waren. Die Tätigkeit der Gesellschaft kann auch auf andere, mit den obigen verwandte Geschäftszweige ausgedehnt werden. Die Gesellschaft kann Filialen errichten und sich bei andern, ähnliche Zwecke verfolgenden Unternehmungen in irgend welcher Form beteiligen. Das Grundkapital ist von Fr. 1,500,000 auf den Betrag von Fr. 2,000,000 (zwei Millionen Franken) erhöht worden, eingeteilt in 4000 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 500 (fünfhundert Franken). Alle Publikationen der Gesellschaft erfolgen durch: 1) Das Schweiz. Handelsamtsblatt; 2) das «Schaffhauser Intelligenzblatt»; 3) das «Tageblatt für den Kanton Schaffhausen». Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen aus seiner Mitte oder ausserhalb derselben, denen die Vertretung nach aussen und die rechtsverbindliche Unterschrift zusteht. Es führen demnach für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift: Durch volle Kollektivzeichnung, der kaufmännische Direktor: Carl Müller-Landolt, von Zürich, und der technische Direktor: Arthur Uehlinger, Ingenieur, von Schaffhausen; kollektiv per Prokura: Heinrich Werner, von Schaffhausen, und Jacob Rahm-Marquardt, von Unterhallau; alle vier in Schaffhausen. Die Kollektivprokura ist in dem Sinne erteilt, dass die Prokuristen kollektiv oder je einer derselben kollektiv mit einem der beiden Direktoren zu zeichnen berechtigt sein sollen. Die Unterschrift des kaufmännischen und des technischen Geschäftsleiters und die Prokura des Jean Spiess sind erloschen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Parquetterie, Teppiche. — 1912. 8. März. Inhaber der Firma **H. Leuch** in Herisau ist Hermann Leuch, von Bern, in Herisau. Parquetterie- und Teppichhandlung. Bahnhofstrasse Nr. 397.

Stickerei. — 8. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Eugster & Roth**, Fabrikation von Stickereien, mit Sitz in Trogen (S. H. A. B. Nr 41 vom 18. Februar 1910, pag. 270), hat sich zufolge Austrittes eines Gesellschafters aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Eugster & Kübler» in Trogen.

Heinrich Oswald Eugster, von Trogen, und Rudolf Kübler, von Langdorf-Frauenfeld, beide in Trogen, haben unter der Firma **Eugster & Kübler** in Trogen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 18. Februar 1912 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Eugster & Roth» in Trogen übernommen hat. Fabrikation und Export von Stickereien. Nr. 7 im Dorf. Die neue Firma erteilt Einzelprokura an Eugen Roth, von Teufen, in St. Gallen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Apotheke, etc. — 1912. 7. März. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **E. Streuli & Cie.** in Uznach (S. H. A. B. Nr 275 vom 3. Oktober 1898, pag. 1148) ist der bisherige Gesellschafter Dr. Werner Streuli ausgetreten; die Firma wird jedoch von den übrigen zwei Gesellschaftern weitergeführt. Als Natur des Geschäftes meldet die Firma nunmehr an: Apotheke, Sanitätsgeschäft und Drogerie.

8. März. Die Firma **Johannes Früh, Schuhhandlung,** in Obernzwil (S. H. A. B. Nr. 78 vom 1. März 1902, pag. 310), ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

8. März. Die Firma **H. Meiss & Cie., Filiale St. Gallen** (S. H. A. B. Nr. 34 vom 7. Februar 1912, pag. 218), Hauptsitz Zürich I, wird abgeändert in **H. Meiss & Cie., Schweiz. Reiseagentur „Lloyd", Filiale St. Gallen.**

Sportgeschäft. — 9. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Och frères», eingetragen im Handelsregister des Kantons Genf, den 8. Februar 1900, mit Hauptniederlassung in Genf, hat in St. Gallen, unter der Firma **Gebrüder Och** eine Zweigniederlassung errichtet. Spezial-Sportgeschäft. Hinterlauben Nr. 17, ab 1. April 1912 Katharinengasse 2/Theaterplatz. Für die Zweigniederlassung in St. Gallen zeichnen die beiden Inhaber Jules Albert Och und Ami Maurice Och, beide in Genf, allein.

Kolonialwaren. — 9. März. Inhaber der Firma **G. Seitz** in Oberfahr, Gemeinde Au, ist Gustav Seitz, von Emmishofen, in Oberfahr. Kolonialwarenhandel.

9 März. **Viehzuchtgenossenschaft Buchs** mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 327 vom 7. Dezember 1896, pag. 1345). Die Hauptversammlung vom 4. Januar 1912 hat eine teilweise Statutenrevision durchgeführt. Nach den neuen Statuten sind die Anteilscheine von bisher à Fr. 40 auf Fr. 50 erhöht worden. Ferner wurde die Uebertragbarkeit der Anteilscheine unter Vorbehalt der Genehmigung der Genossenschaftsversammlung und unter Erlegung einer Uebertragungsgebühr von Fr. 2 beschlossen. Im übrigen enthalten die revidierten Statuten keine Aenderungen der bereits früher publizierten Tatsachen. Der Vorstand setzt sich nunmehr aus folgenden Mitgliedern zusammen: Andreas Rohrer, Präsident, in Buchs; Leonhard Schwendener, Aktuar und Zuchtbuchführer, in Räfis-Buchs, und Michael Schwendener, Kassier, in Altendorf-Buchs.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Maschinenfabrik, Brückenbau. — 1912. 9. März. Die bisherige Kommanditgesellschaft unter der Firma **Versell & Cie.** in Chur (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1910, pag. 201, und Hinweisungen) hat sich mit dem 1. März 1912 in eine Kollektivgesellschaft unter der gleichen Firma umgewandelt. Gesellschafter sind: Martin Versell und Herman Versell, beide von und in Chur. Maschinenfabrik und Brückenbau-Werkstätte. Sägenstrasse. Die an Herman Versell erteilte Prokura erlischt von selbst.

9. März. Der Vorstand des Vereins unter dem Namen **Schützenverein Ponte-Campovasto** in Ponte (S. H. A. B. Nr. 71 vom 21. März 1911, pag. 463) setzt sich gegenwärtig folgendermassen zusammen: Präsident: Martin Riedl, in Ponte; Aktuar: Max Lony, in Ponte; Kassier: Fortunat Büsch, in Ponte; Materialverwalter: Hans Luzi Zogg, in Campovasto, und Schützenmeister: Philipp Buoh, in Ponte.

9. März. Die **Konsumgenossenschaft Pontresina** in Pontresina (S. H. A. B. Nr. 109 vom 30. April 1909, pag. 771) hat in ihrer Generalversammlung vom 22. April 1911 die Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen getroffen: Zweck der Genossenschaft ist Förderung der Wohlfahrt ihrer Mitglieder. Die Bestimmung, dass ein Mitglied, das während eines ganzen

Rechnungsjahres von der Genossenschaft nichts bezogen hat, vom Vorstande aus dem Genossenschaftsregister gestrichen werden kann, fällt weg. Ferner fällt die Bestimmung weg, dass ausgeschlossene Mitglieder auch für den der Genossenschaft zugefügten Schaden haftbar gemacht werden können. Die Bezeichnung «Rechnungsprüfungskommission» wird ersetzt durch «Geschäftsprüfungskommission». Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder mit dem Kassier. Das Rechnungsjahr endigt nunmehr mit dem 31. Mai. Der Vorstand setzt sich gegenwärtig folgendermassen zusammen: Präsident: August Caprez; Vizepräsident: Ernst Baumgartner; Aktuar: Johann Lebner; Kassier: Joseph Pfiffner; Beisitzer: Oswald Mottler, Jacob Stäbli und Mathias Mittner; alle in Poutresina.

9. März. Ernst Büttner, von Marienburg, Wpr., in Davos Platz, und Fritz Fuchs, von Hellbronn a. N., in Davos-Platz, haben unter der Firma **Büttner & Fuchs, Davoser Treuhand-Gesellschaft** in Davos-Platz eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1912 ihren Anfang nahm. Bureau für Handelssachen; Kurhaus-Arkaden.

9. März. **Aktiengesellschaft Sägewerk Küblis (Graubünden), Bauschreinerei & Fensterfabrik** in Küblis (S. H. A. B. Nr. 80 vom 31. März 1911, pag. 530). Das Unterschriftsrecht der beiden Direktoren Fritz Laederach und Rudolf Loeffler ist erloschen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt bis auf weiteres nur der Präsident des Verwaltungsrates Oscar Strub.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1912. 8. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Baugeschäft M. Zschokke A. G.** in Aarau (S. H. A. B. 1912, pag. 259) hat an Stelle von E. Kissonpfennig Andreas Bucher, Architekt, von Zürich, in Aarau, zum technischen Geschäftsleiter gewählt.

Bezirk Brugg

8. März. Der Verein unter der Firma **Musikgesellschaft Hausen bei Brugg** in Hausen (S. H. A. B. 1910, pag. 735) hat seine Vertreter wie folgt bestellt: Präsident ist Johann Schatzmann; Aktuar ist Ernst Rohr; beide von und in Hausen.

Seidenstoffabrik. — 8. März. Die Firma **Emil Schaerer & Co.**, Seidenstoffabrikation, in Brugg, Hauptniederlassung in Zürich I (S. H. A. B. 1906, pag. 1921), wird infolge Erlöschens der Hauptniederlassung von Amteswegen gestrichen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Schifflistickerei. — 1912. 5. März. Der Inhaber der Firma **Paul Burkhart-Enz** in Bürglen (S. H. A. B. Nr. 305 vom 9. Dezember 1909, pag. 2034) wohnhaft in Sulgen, hat auch den Geschäftssitz von Bürglen nach Sulgen verlegt.

Bauunternehmung. — 9. März. Der Inhaber der Firma **F. Filippi**, Bauunternehmung in Arbon (S. H. A. B. Nr. 154 vom 21. Juni 1911, pag. 1072, und Nr. 172 vom 11. Juli 1911, pag. 1195), hat das Geschäfts- und Wohndomizil von Arbon nach Kurzdorf verlegt.

9. März. Unter der Firma **Eisenbahner-Baugenossenschaft, E. B. G. Frauenfeld** besteht mit Sitz und Gerichtsstand in Frauenfeld eine Genossenschaft im Sinne von Titel 27 des Schweiz. Obligationenrechtes, von unbestimmter Dauer. Die Statuten datieren vom 4. November 1911. Die Genossenschaft bezweckt, ihren Mitgliedern im Gebiete der Gemeinde Frauenfeld und Umgebung gesunde und billige Wohnungen zu verschaffen. Insbesondere soll sie durch Gewährung eines unkündbaren Mietrechtes bei Erfüllung der übernommenen Verpflichtungen die Wohnungssorgen der Genossenschafter beseitigen. Sie sucht ihren Zweck zu erreichen: a. Durch Ankauf von Land und Erstellung von Wohnhäusern; b. durch Vermietung von Wohnungen an die Mitglieder zu möglichst niedrigen und wenn möglich stetsfort gleichbleibenden Preisen; an Drittpersonen sollen nur ausnahmsweise Vermietungen stattfinden; c. durch Errichtung von Wohlfahrtseinrichtungen aller Art auf dem Eigentumsareal. Die von der Genossenschaft erworbenen Häuser und Liegenschaften sollen grundsätzlich in ihrem Eigentum verbleiben und sollen nur mit Beschluss der Generalversammlung und in dringenden Fällen veräusserst werden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahme in die Genossenschaft. Die Aufnahme kann zu jeder Zeit stattfinden. Sie erfolgt durch den Vorstand auf Grund einer schriftlichen Beitrittserklärung. Für die Gründer beträgt das Eintrittsgeld Fr. 5 und für später eintretende Mitglieder Fr. 10. Der Vorstand kann die Aufnahme ablehnen; in diesem Falle entscheidet auf Berufung der Abgewiesenen die Generalversammlung über die Aufnahme. Die Mitgliedschaft ist persönlich und die Zahl der Mitglieder darf niemals beschränkt werden. Die Mitgliedschaft kann erworben werden: 1) Durch jede im aktiven Dienste der S. B. B. stehende Person; 2) durch Pensionierte der S. B. B.; 3) durch Hinterlassene der sub 1 und 2 genannten Personen, von Witwen für die Dauer des Witwenstandes; 4) durch Angestellte einer übrigen öffentlichen Verkehrsanstalt; 5) durch Private. Der Genossenschaft dürfen jedoch höchstens 20 % der in Ziffer 4 und 5 aufgeführten Mitglieder angehören. Die Mitgliedschaft erlischt: a. Durch freiwilligen Austritt; b. durch Tod; c. durch Ausschluss. Der Austritt aus der Genossenschaft erfolgt durch schriftliche Anzeige beim Vorstand, er kann jederzeit stattfinden gegen sechsmonatliche Kündigung auf Ende eines Geschäftsjahres. Wenn ein Mitglied stirbt, geht die Mitgliedschaft in Rechten und Pflichten auf die Witwe event. auch auf die Kinder über, sofern dies gewünscht wird. Im andern Falle gilt das Mitglied mit dem Tod ausgeschieden. Ein Mitglied kann vom Vorstand ausgeschlossen werden: a. Wenn es den Statuten zuwiderhandelt, insbesondere, wenn es mit den auf die übernommenen Anteile zu leistenden Zahlungen länger als 3 Monate im Rückstande bleibt; b. wenn es die Interessen der Genossenschaft geschädigt hat. Ausgeschlossenen Mitgliedern steht die Berufung an die nächste Generalversammlung innert 30 Tagen, vom Datum der Zustellung des Beschlusses zu. Bis zum Entscheid der Generalversammlung ruhen alle Mitgliederrechte. Die Rückzahlung des einbezahlten Anteilscheinbetreffnisses der Ausgeschiedenen richtet sich nach der Vermögenslage der Genossenschaft, ausgewiesen durch die Jahresbilanz des Ausscheidungsjahres. An den Reservefonds und an das allfällige sonstige Vermögen der Genossenschaft hat der Ausgeschiedene keinen Anspruch. Jedes Mitglied der Genossenschaft hat mindestens drei Anteile im Betrage von je Fr. 100 zu erwerben. Bis zur vollen Einzahlung derselben hat das Mitglied, von seinem Eintritt an gerechnet, monatlich mindestens Fr. 5 zu entrichten; es steht jedoch den Mitgliedern sowohl die Leistung grösserer Ratenzahlungen als auch die volle Einzahlung der Anteile frei. Die Mitglieder haften auch für den nicht einbezahlten Betrag ihrer Anteile. Die den Mitgliedern aus dem Ueberschuss der Jahresrechnung zufallenden Zinsen werden solange ihren Anteilen zugeschrieben, bis dieselben gedeckt sind. Die Genossenschaft äufnet einen Reservefonds. Derselbe wird gebildet aus: 1) Den Eintrittsgeldern; 2) den statutarischen Zuteilungen; 3) allfälligen Geschenken und Legaten. Der Reservefonds darf nicht auf eine bestimmte Summe beschränkt werden, ist aber auf wenigstens 10 % des in der Bilanz eingestellten Wertes der Liegenschaften der Genossenschaft zu erhalten. Es haften an ihm keine Privatrechte der Mitglieder. Seine Verwendung ist beschränkt auf die Deckung allfälliger Verluste, die sich auf Grund der Bilanz der Jahresrechnung ergeben. Das erste Geschäftsjahr endet am 31. Dezember 1912; im übrigen fällt das Rechnungsjahr mit dem Kalenderjahr zusammen. Von dem sich allfällig ergebenden Ueberschuss werden 25 % dem Reservefonds gutgeschrieben. 75 % sollen zur Verzinsung der Anteile der Mitglieder verwendet werden, jedoch darf der Zinsfuss 4½ % nicht übersteigen. Die Verzinsung der Anteile beginnt, sobald auf sie Fr. 100 einbezahlt sind. Ein verbleibender Rest wird gemäss Beschluss der Generalversammlung entweder zur Amortisation verwendet oder auf neue Rechnung übertragen. Die Genossenschaft beschafft sich die weiteren von ihr benötigten Geldmittel: a. Durch Aufnahme von grundpfändlich gesicherten Anleihen; b. durch Ausgabe von Obligationen. Der Betrag der auszugebenden nicht hypothekarisch gesicherten Obligationen darf jedoch den doppelten Betrag der von den Mitgliedern übernommenen Anteilscheine nicht übersteigen. Die Obligationen werden in Beträgen von Fr. 100 und durch 100 teilbare Summen ausgegeben. Sie werden auf den Namen oder Inhaber ausgestellt. Die Verzinsungs- und Rückzahlungsbedingungen werden vom Aufsichtsrate festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Einladungen zur Generalversammlung oder sonstige Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen auf dem Zirkularwege. Im Falle der Auflösung der Genossenschaft wird ein event. Aktivsaldo der Pensions- und Hilfskasse der S. B. B. zugewiesen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Aufsichtsrat, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus 3 Mitgliedern, nämlich Präsident, Aktuar und Kassier, welche die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Dem Vorstande gehören an: Ernst Bader, von Wettswil (Kt. Zürich), Präsident; Konrad Wellaner, von Thundorf, Aktuar, und Konrad Meier, von Weinfelden, Kassier; alle in Frauenfeld wohnhaft.

Staubfreie Fegemittel. — 9. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **The Perolin Company Gustav Schmid & Co**, Herstellung staubfreier Fegemittel, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 49 vom 7. Februar 1906, pag. 195), hat sich aufgelöst infolge Uebergang des Geschäftes an eine Aktiengesellschaft; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Morges

Café-restaurant. — 1912. 9 mars. La raison **Henri Francfort**, à Morges (F. o. s. du c. des 31 décembre 1891, n° 247, page 1001; 20 juin 1896, n° 168, page 699, et 20 novembre 1908, n° 289, page 1981), exploitation du Café du Nord, est radiée ensuite des dispositions de l'art. 13, dernier alinéa, du règlement fédéral du 6 mai 1890.

9 mars. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de faillite des titulaires:

Café-restaurant. — **J. Bettex**, à Morges, cafetier (F. o. s. du c. des 14 janvier 1892, n° 9, page 34, et du 13 septembre 1907, n° 229, page 1597).

Hôtelier, tonnelier. — **Robert Reithaar**, à Morges (F. o. s. du c. du 24 septembre 1896, n° 269, page 1108). Exploitation de l'Hôtel de l'Einigkeit et tonnelier.

Bureau de Vevey

Café-restaurant. — 8 mars. La raison **Fritz Antenen**, à Montreux, exploitation du «Café du Midi», à Crin (Montreux) (F. o. s. du c. du 2 février 1903, n° 39, page 153), est radiée ensuite de remise de commerce.

Entreprise de constructions. — 9 mars. La raison **R. Ronchi**, à Vevey, entreprise de constructions, successeur de l'entreprise Eugène Ronchi (F. o. s. du c. du 4 mars 1911, n° 57, page 356), est radiée ensuite de remise de commerce à la maison «Ronchi & Band», à Vevey. La procuration conférée à François Band, à Vevey, est éteinte.

Entreprise de constructions. — 9 mars. Maria-Rosalia, née Longhi, veuve de Jaques-Eugène Ronchi, de Vevey, y domiciliée, et François-Alphonse, fils de Jean-François Band, de Moizine (Haute-Savoie), domicilié à Vevey, ont constitué, sous la raison sociale **Ronchi & Band**, une société en nom collectif, dont le siège est à Vevey, et qui a commencé le 1er janvier 1912. Entreprise de constructions. En Cougnet, Vevey.

Genf — Genève — Ginevra

Commerce de porcelaines et cristaux. — 1912. 8 mars. Mademoiselle Marie-Clémence-Lucile Prudent, d'origine française, domiciliée à Plainpalais, et Claude, dit Jean Recoux, de Genève, y domicilié, ont constitué, à Genève, sous la raison sociale **Prudent et Recoux**, une société en nom collectif, qui a commencé le 1er février 1912. Commerce de porcelaines et cristaux. 29, Rue de la Croix d'Or.

8 mars. Aux termes d'acte reçu par Me Pierre Carteret, notaire, à Genève, les 28 février et 2 mars 1912, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière Ziebold**, une société anonyme, qui a son siège à Plainpalais. Elle a pour objet l'acquisition de terrains dans le canton de Genève, la construction de maisons locatives sur ces terrains, l'exploitation et la revente de ces immeubles. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de vingt-cinq mille francs (fr. 25,000), divisé en 50 actions de fr. 500 chacune, au porteur. Les convocations et publications émanant de la société auront lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à trois membres, élus pour trois ans. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé pour la première période triennale de François Bonnet, demeurant à Plainpalais. Siège social: 88, Rue de Carouge.

8 mars. Par acte passé devant Me Louis Gandy, notaire, à Genève, le 5 mars 1912, il a été constitué, sous la raison de **Société Immobilière Léopard A.**, une société anonyme, ayant pour objet l'acquisition, l'exploitation et la vente d'immeubles situés dans le canton de Genève. Le siège de la société est en la commune de Carouge, Rue des Noirettes. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de huit mille francs (fr. 8000), et est divisé en 16 actions de fr. 500 chacune,

au porteur, toutes souscrites et entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un ou trois membres, nommés pour trois ans et indéfiniment rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement représentée et engagée par son administrateur, si l'administration est confiée à une seule personne, ou si trois administrateurs sont en charge, par la majorité de ceux-ci, ou encore par l'un d'eux spécialement délégué et porteur, dans ce cas, d'un extrait de registre en bonne forme. Les publications de la société sont faites dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Pour la première période triennale, l'administration est confiée à un seul administrateur, qui est Emmanuel Roiron, à Genève.

8 mars. Par acte passé devant Me Louis Gandy, notaire, à Genève, le 5 mars 1912, il a été constitué, sous la raison de Société **Immobilière Léopard B.** une société anonyme, ayant pour objet l'acquisition, l'exploitation et la vente d'immeubles situés dans le canton de Genève. Le siège de la société est en la commune de Carouge, Rue des Noirettes. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de huit mille francs (fr. 8000) et est divisé en 16 actions de fr. 500 chacune, au porteur, toutes souscrites et entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un ou trois membres, nommés pour trois ans et indéfiniment rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement représentée et engagée par son administrateur, si l'administration est confiée à une seule personne, ou si trois administrateurs sont en charge, par la majorité de ceux-ci, ou encore par l'un d'eux spécialement délégué et porteur, dans ce cas, d'un extrait de registre en bonne forme. Les publications de la société sont faites dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Pour la première période triennale, l'administration est confiée à un seul administrateur, qui est Emmanuel Roiron, à Genève.

8 mars. Par acte passé devant Me Louis Gandy, notaire, à Genève, le 5 mars 1912, il a été constitué, sous la raison de Société **Immobilière Noirettes-Léopard**, une société anonyme, ayant pour objet l'acquisition, l'exploitation et la vente d'immeubles situés dans le canton de Genève. Le siège de la société est en la commune de Carouge, Rue des Noirettes. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de huit mille francs (fr. 8000), et est divisé en 16 actions de fr. 500 chacune, au porteur, toutes souscrites et entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un ou trois membres, nommés pour trois ans et indéfiniment rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement représentée et engagée par son administrateur, si l'administration est confiée à une seule personne, ou si trois administrateurs sont en charge, par la majorité de ceux-ci ou encore par l'un d'eux spécialement délégué et porteur, dans ce cas, d'un extrait de registre en bonne forme. Les publications de la société sont faites dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Pour la première période triennale, l'administration est confiée à un seul administrateur, qui est Emmanuel Roiron, à Genève.

8 mars. Par acte passé devant Me Louis Gandy, notaire, à Genève, le 5 mars 1912, il a été constitué, sous la raison de Société **Immobilière Léopard-Angle Revilliod**, une société anonyme, ayant pour objet l'acquisition, l'exploitation et la vente d'immeubles situés dans le canton de Genève. Le siège de la société est en la commune de Carouge, Rue des Noirettes. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de huit mille francs (fr. 8000), et est divisé en 16 actions de fr. 500 chacune, au porteur, toutes souscrites et entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un ou trois membres, nommés pour trois ans et indéfiniment rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement représentée et engagée par son administrateur, si l'administration est confiée à une seule personne, ou si trois administrateurs sont en charge, par la majorité de ceux-ci, ou encore par l'un d'eux spécialement délégué et porteur, dans ce cas, d'un extrait de registre en bonne forme. Les publications de la société sont faites dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Pour la première période triennale, l'administration est confiée à un seul administrateur, qui est Emmanuel Roiron, à Genève.

8 mars. Par acte passé devant Me Louis Gandy, notaire, à Genève, le 5 mars 1912, il a été constitué, sous la raison de Société **Immobilière Acacias-Raccordement**, une société anonyme, ayant pour objet l'acquisition, l'exploitation et la vente d'immeubles situés dans le canton de Genève. Le siège de la société est en la commune de Carouge, Rue des Noirettes. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de soixante mille francs (fr. 60,000), et est divisé en 120 actions de fr. 500 chacune, au porteur, toutes souscrites et entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un ou trois membres, nommés pour trois ans et indéfiniment rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement représentée et engagée par son administrateur, si l'administration est confiée à une seule personne, ou si trois administrateurs sont en charge, par la majorité de ceux-ci, ou encore par l'un d'eux spécialement délégué et porteur, dans ce cas, d'un extrait de registre en bonne forme. Les publications de la société sont faites dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Pour la première période triennale, l'administration est confiée à un seul administrateur, qui est Emmanuel Roiron, à Genève.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

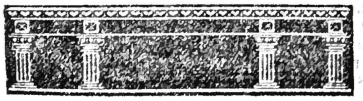
Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 30873. — 7. März 1912, 8 Uhr.

Dollfus-Mieg & Cie Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Mülhausen i. E. (Deutschland).

Garne, Zwirne, Litzen, Zierschnüre und Kordeln aus Baumwolle, Schafwolle, Seide, Leinen, Jute und Ramie.



Nr. 30874. — 7. März 1912, 8 Uhr.

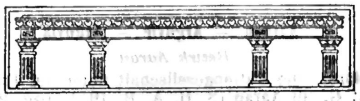
Dollfus-Mieg & Cie Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Mülhausen i. E. (Deutschland).

Garne, Zwirne, Litzen, Zierschnüre und Kordeln aus Baumwolle, Schafwolle, Seide, Leinen, Jute und Ramie.

Nr. 30875. — 7. März 1912, 8 Uhr.

Dollfus-Mieg & Cie Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Mülhausen i. E. (Deutschland).

Garne, Zwirne, Litzen, Zierschnüre und Kordeln aus Baumwolle, Schafwolle, Seide, Leinen, Jute und Ramie.



N° 30876. — 7 mars 1912, midi.

Arnold Schumacher, fabrication,
St-Aubin (Suisse).

Fraises et scies circulaires, burins et couteaux circulaires en acier.

Nr. 30877. — 9. März 1912, 8 Uhr.

S. Wolle, Fabrikation,
Berlin (Deutschland).

Weisse, gefärbte, sowie bunte merzerisierte Webstoffe, Läufer, Servietten, Tischtücher, Tischdecken, Handtücher sowie Taschentücher.

Nr. 30878. — 8. März 1912, 8 Uhr.

Josef Spielmann, Fabrikation und Handel,
Freiburg i. B. (Deutschland).

Glättemittel und Konservierungsmittel für Schneeschuhe aus Holz mit Lederriemen.

Nr. 30879. — 9. März 1912, 8 Uhr.

„Hermeta" Süddeutsche Glas- & Metallwaren-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Fabrikation,
Mannheim (Deutschland).

Gegenstände für Ladeneinrichtung und Schaufensterausstattung, nämlich Ladentische, Ladenschränke, Ladenregale, Glasaufsätze, Schaufenstergestelle, Warenauslegeregale, Schaukästen, Dekorationsartikel für Läden, Schaufenster und Ladenfassaden, Preis- und Benennungsschilder, Büsten.

HERMETA

Nr. 30880. — 9. März 1912, 8 Uhr.

S. Gersbach, Handel,

Aarau (Schweiz).

Taschenspuckflaschen.

SPUTOLLA
S G

Restriction d'emploi

N° 30832. — Goldenberg et Wahl, à Genève. — Le mot **montres** est supprimé dans la désignation des produits auxquels s'applique cette marque. — Communiqué au bureau et enregistré le 8 mars 1912.

Dampfdreschgesellschaft Benken, Kt. Zürich

Die Gläubiger (Aktionäre) der Dampfdreschgesellschaft Benken (Zürich), in Liquidation, werden hiemit gemäss Art. 712 des Schweizerischen Obligationtenrechtes aufgefordert, ihre Ansprüche bis **15. März 1912** geltend zu machen. (V 12)

Benken (Zürich), 7. März 1912.

Namens der ernannten Liquidatoren:
Der Aktuar: C. Strasser.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Le Congo belge

(Rapport du consul de Suisse, à Anvers, M. Louis Steinmann)
II (Fin).

Pour les maisons désirant développer leur champ d'action au Congo belge, il serait utile d'envoyer leurs catalogues, prix-courants ou toutes informations qu'ils jugent nécessaires, soit à M. le Gouverneur général du Congo à Boma, ou au Vice-gouverneur général du Katanga à Elisabethville. Ces documents et informations sont classés au bureau de renseignement de la Direction de l'industrie et du commerce, qui les tient à la disposition du public. Il est spécialement recommandé que les prix doivent être établis fob. Anvers, et il est utile de faire connaître en même temps, les poids et dimensions des colis.

Parmi les principales sociétés congolaises représentées en Belgique nous pouvons citer les suivantes:

Nom	Objet	Adresses
Compagnie des produits du Congo.	Elevage dans le Bas-Congo.	13, rue Bréderode, Bruxelles.
Compagnie du Kasaï.	Récolte et trafic des produits végétaux, de l'ivoire	41, rue de Naples, Bruxelles.
Compagnie du Lomami.	Vente de produits européens.	48, rue de Namur, Bruxelles.
Compagnie du Lubefu.	Plantations.	46, rue Belliard, Bruxelles.
Compagnie Sucrière Européenne et Coloniale.	Plantations.	4 et 6 Avenue de Tervuren, Bruxelles.
Comptoir d'Irebu.	Factoreries.	36, rue d'Arenberg, Anvers.
Comptoir Congolais Velde.	Factoreries.	11—15, rue du Jardin des Arbalétriers, Anvers.
Comptoir Commercial Congolais	Récolte et trafic du caoutchouc, de l'ivoire.	48, rue Nationale, Anvers.
Société des produits végétaux du Haut-Kasaï.	Plantations.	46, rue Belliard, Bruxelles.
Société des plantations du Bas-Congo	Plantations.	Bruxelles.
Société des plantations coloniales „La Luki".	Plantations.	169, Boulevard du Hainaut, Bruxelles.
Société des plantations de la Lukula.	Plantations	42, rue Léonard de Vinci, Bruxelles.
Trafic Congolais.	Factoreries.	19, rue Jacobs, Anvers.
Société commerciale et financière africaine.	Factoreries, agence de réception et de réexpédition, opérations de banque.	38, rue de Naples, Bruxelles.
Société Equatorale congolaise Lulonga-Ikélemba.	Exploitation des produits naturels.	7, rue des Palais, Anvers.
Compagnie commerciale.	Exploitation d'hôtels et de factoreries.	18, rue Thérésienne, Bruxelles.
Congo Trading C° (Gilliot Cardon).	Factoreries.	27, rue Kipdorp, Anvers.
Société An. Belge pour le commerce du Haut-Congo	Récolte et exploitation du caoutchouc, ivoire, copal, etc. Plantations.	48, rue de Namur, Bruxelles.
Société An. „Belgika", Comptoir Colonial.	Factoreries.	81, rue Royale, Bruxelles.
Société „Plantations Lacourt".	Plantations.	21, rue Wery, Bruxelles.
La M'Poko Société An. des Etablissements congolais Gratry.	Commerce général.	42, rue de Luxembourg, Bruxelles.
Société d'Agriculture et de plantations au Congo.	Plantations.	192, rue Royale, Bruxelles
Société de Mouture et de Panification au Congo.	Plantations au Mayumbe Factoreries.	Bruxelles.
Société des chemins de fer vicinaux du Mayumbe.	Construction et exploitation de voies ferrées.	64, rue de Namur, Bruxelles.
Société Agricole du Mayumbe.	Plantations.	64, rue Royale, Bruxelles.
Société „Urselia".	Plantations.	64, rue Royale, Bruxelles.
Société „Urselia secunda".	Plantations	64, rue Royale, Bruxelles.
Société des produits du Mayumbe.	Plantations.	41, rue Royale, Bruxelles.
Société des pétroles au Congo.	Importation et transport par pipe line de pétrole.	13, rue Bréderode, Bruxelles.
Société An. „Alberta".	Factoreries, Hôtel Restaurant.	28, rue du Progrès, Bruxelles.
Exploitation industrielle du Caoutchouc.	Industrie et commerce du caoutchouc.	42, rue de Luxembourg, Bruxelles.
Société An. des Huileries du Congo Belge.	Fabrication de l'huile de palme.	18, Boulevard du Régent, Bruxelles.
Société An. Belge Congolaise d'Explosifs Chedditas.	Fabrication et vente des explosifs et accessoires pour mines.	Bruxelles.
La Belgo-Katanga.	Recherche minières, Commerce colonial général, Travaux de construction	11, rue de la Reinette, Bruxelles.
Entreprises au Katanga.	Opérations Commerciales, Travaux de constructions.	20, rue Neuve, Bruxelles.
Katanga Handelsmaatschappij.	Factoreries.	27, Kipdorp, Anvers
Commerce intertropical (Intertropical Anglo-Belgian Trading Co) S. A.	Factoreries au Katanga.	Bruxelles.
Société Anonyme „Belgika".	Factoreries.	81, rue Royale, Bruxelles.
Comptoirs du Katanga.	Factoreries.	18, rue Royale, Bruxelles.
Société Coloniale de construction.	Construction du chemin de fer d'Elisabethville à Kambove.	56, rue du Commerce, Bruxelles.
La Mercantile Anversoise.	Factoreries	11/15, rue du Jardin des Arbalétriers, Anvers.
Nieuwe Afrikaansche Handels Venootschap	Factoreries. Produits d'exportation.	Rotterdam.
Hatton & Cookson	Factoreries pour européens et indigènes.	Liverpool.
Cie. du Congo Portugais.	Factoreries pour européens et indigènes.	Boma.
Woerman & Co.	Factoreries, produits d'exportation.	Hambourg.
Cie. Française du Haut-Congo.	Factoreries, commerce général.	52, Boulevard Haussmann, Paris.
Walther, Karl.	Factoreries, commerce général.	Breitestrasse 2, Mönckebergthaus, Hamburg.
American Congo Co.	Exploitation des produits naturels.	18, rue Thérésienne, Bruxelles.
Etablissement Carlo Nava & Co.	Hôtel-Restaurant.	56, rue du Commerce, Bruxelles.
Deutsche Tanganinka-Gesellschaft.	Commerce de caoutchouc et d'ivoire.	Berlin.
F.-R. Gomès.	Factoreries.	70, rue de l'Espagne, Bruxelles.
Valle Figueiredo & Co.	Factoreries.	Boma.
Rhodesia Congo Mercantile agency.	Agence de représentation.	Elisabethville.
Congo & Overseas Trading Co.	Factoreries.	Elisabethville.
C° des eaux minérales du Katanga.	Fabrication et vente d'eaux gazeuses, sirops, etc.	Elisabethville.
Haimovitz et Rappaport.	Articles pour blancs, articles de traite.	Elisabethville.
Pieters & Co.	Commerce général.	Elisabethville.
Katanga Trading Co.	Commerce général.	Etoile du Congo.
Hellwig & Co.	Factoreries.	Etoile du Congo.

En revoyant la nomenclature des produits expédiés d'Anvers vers le Congo belge, nous trouvons les articles suivants:

Articles en métal, accessoires photographiques, allumettes de sûreté, acide, amiante, articles de ménage, articles de campement, articles de bureau, armes, accordéons, ail, alun, amidon, articles d'éclairage, aiguilles, articles de toilette, bois, brut, brosses, biscuits, bugies, bière, bascules, baleinières, bêches, billards, bicyclettes, beurre, bijouterie (fausse), bâches, bonnets, bateaux démontés, chaux, ciment, couleurs, colle, cuirs, clous, couteaux, café, chaussures, cigares, cigarettes, conserves, ciseaux, cacao, confitures, cordes, crin, chicorée, chocolat, dextrine, drogueries, eaux minérales, articles émaillés, étoffes, encre, épicerie, extrait de viande, fer (fer feuillard, fil de fer), ferronnerie, fruits, fromage, fusils, farine, fèves, ficelles, genièvre, goudron, grain et graines, gramophones, graisse, glaces, haricots huile, harmonicas, harnais, instruments de musique, jouets, jambons, imprimés, liqueurs, lampes, lingerie, linoléum, literie, limes, lanternes, livres, lait, limonade, légumes, machinerie, miroirs, meubles, maisons démontables, marteaux, menuiserie, machines à coudre, machines à écrire, malles-lits, outils, objets du culte, oignons, odeurs, objets de chasse, peinture, pois secs, plantes vivantes, provisions, papier, pagnes, parfumerie, pipes, perles, pommes de terre, parapluies, poterie, quincaillerie, sel, semence, savon, suif, sucre, statues, sardines, saindoux, tissus, tabac, tapis, thé, vin, viande, verrerie, volailles, vélos, velours, vinaigre, zinc.

Il paraîtrait que grand nombre de ces produits pourraient être avantageusement fournis par l'industrie suisse.

Voici encore quelques chiffres sur l'importation et l'exportation du Congo belge:

Exportations

Année	Valeurs Commerce spécial fr.	Valeurs Commerce général fr.
1887	1,980,441.45	7,667,969.41
1890	8,242,199.43	14,109,781.27
1895	10,943,019.07	12,135,656.16
1900	47,377,401.33	51,775,978.09
1905	53,032,263.18	68,541,685.72
1910	66,602,295.23	95,598,697.56
Importations		
1893	9,175,108.34	10,148,418.26
1895	10,685,847.99	11,836,033.76
1900	24,724,108.91	31,803,218.96
1905	20,075,361.96	25,885,933.03
1910	36,846,508.18	43,979,141.75

Ce bref aperçu aura démontré que l'on travaille énergiquement au développement de la grande colonie belge et qu'il est de l'intérêt de l'industrie et du commerce suisses d'étudier ce débouché nouveau.

Seetransportgeschäft. Der soeben erschienene Jahresbericht der Hamburg-Amerika Linie konstatiert, dass das verflossene Jahr, wie für die Schiffahrt überhaupt, so auch für die Hamburg-Amerika Linie im grossen und ganzen günstig gewesen sei. Das Frachtgeschäft habe sich in den wichtigsten Verkehrsrichtungen zu einer Lebhaftigkeit entwickelt, die umso weniger erwartet werden konnte, als die Geschäftslage in den Vereinigten Staaten von Amerika und in Europa keineswegs den Charakter einer Hochkonjunktur trug. Einzelne überseeische Gebiete befanden sich allerdings in erfreulicher Prosperität.

Der Verkehr mit China ist durch die im vorigen Jahre im Norden dieses Landes aufgetretene Pest nicht so beeinträchtigt worden, wie zu befürchten war. Andererseits aber hat neben verheerenden Ueberschwemmungen und ihrer Folgeerscheinung, der Hungersnot, die in der zweiten Hälfte des Jahres ausgebrochene Revolution eine völlige Unsicherheit in alle kommerziellen Verhältnisse gebracht. Da die revolutionären Ereignisse ein unverkennbar kulturfreundliches Gepräge tragen, so erwartet die Hamburg-Amerika Linie eine beschleunigte Aufschliessung des Landes, sofern es den gegenwärtigen Machthabern gelingt, nach vollzogener Umwälzung den Frieden im Innern aufrecht zu erhalten. Der Güteraustausch mit Japan wird als ein im ganzen genommen recht reger und durch die reichen Ernten, die in diesem Lande erzielt wurden, begünstigter bezeichnet.

Von den sonstigen Ausführungen des Berichtes über die Entwicklung der einzelnen Linien ist zu erwähnen, dass im Atlas-Dienst eine wichtige Veränderung eingetreten ist. Auf Grund eines Frachtvertrages mit der United Fruit Company hat die Hamburg-Amerika Linie seit 10 Jahren in eigens dafür eingerichteten Dampfern Bananen in grossem Masstabe von Westindien nach New-York befördert. Nachdem dieser Vertrag mit Ende des Jahres 1911 abgelaufen ist, und eine Verständigung über die Erneuerung nicht hat erzielt werden können, hat die Hamburg-Amerika Linie einen Vertrag mit einer andern Gesellschaft, der Atlantic Fruit Company, abgeschlossen, der gleichfalls die Beförderung von Bananen von Westindien nach New-York zum Gegenstande hat. Ausserdem hat die Hamburg-Amerika Linie auch die Beförderung von Bananen nach Hamburg und anderen

europäischen Häfen für die Hamburg Columbien Bananen Actien-Gesellschaft übernommen.

Was die Entwicklung der Flotte der Gesellschaft anbetrifft, so ist die Zahl der Neubauten eine recht stattliche; insbesondere hat die Gesellschaft zwei weitere Vierschrauben-Turbinendampfer von je etwa 50,000 Brutto-Register-Tons in Auftrag gegeben. Der gesamte Brutto-Raumgehalt der Flotte, einschliesslich der im Bau befindlichen Dampfer, ist von 1,023,315 auf 1,210,717 Register-Tons, mithin um nicht weniger als 187,402 Register-Tons gegenüber dem Vorjahre, gestiegen.

* * *

— **Emigration de la Suisse.** Les agences suisses d'émigration ont expédié en 1911 aux Etats d'outre-mer 50,374 personnes, dont 26,444 émigrants expédiés en transit sur l'ordre d'agences étrangères, 2544 personnes qui possédaient déjà leurs billets, 2874 personnes ne pouvant être considérées comme des émigrants, 13,000 émigrants étrangers, 5512 émigrants suisses.

Les émigrants suisses se répartissent de la manière suivante:

Par cantons

Zurich	608	Schaffhouse	52
Berne	1,170	Appenzell Rh.-int.	57
Lucerne	170	Appenzell Rh.-ext.	8
Uri	43	St-Gall	422
Schwyz	171	Grisons	122
Unterwald-le-Haut	62	Argovie	121
Unterwald-le-Bas	20	Thurgovie	122
Glaris	62	Tessin	848
Zoug	48	Vaud	188
Fribourg	47	Valais	192
Soleure	80	Neuchâtel	214
Bâle-Ville	372	Genève	189
Bâle-Campagne	124		5,512

Suivant leurs professions		Suivant le pays de destination	
Mineurs	23	Canada	227
Agriculteurs	1,640	Etats-Unis	3,969
Industriels	1,636	Mexique	14
Commerçants	860	Panama	1
Administrateurs	4	Brésil	118
Juristes	5	Uruguay	14
Médecins	38	Argentine	997
Instituteurs	91	Chili	8
Pasteurs	36	Pérou	6
Artistes	21	Colombie	2
Domestiques	418	Australie et Polynésie	80
Autres professions	740	Afrique	36
	5,512	Asie	40
			5,512

Les émigrants suisses ont payé aux agents pour leur transport fr. 1,862,170 (en 1910: fr. 1,717,786) et leur ont versé contre lettres de change fr. 368,346 (en 1910: fr. 280,407). Les trois quarts au moins des émigrants suisses font la traversée en IIe classe.

Tandis qu'en 1911 l'émigration européenne accuse une diminution assez considérable, l'émigration suisse, depuis 1908 a constamment augmenté; elle est restée toutefois au dessous de ce qu'elle avait été dans les années quatre-vingts du dernier siècle, et, en tenant compte de l'augmentation de la population, on peut la considérer comme normale. Le rapport de gestion du département politique ne regrette pas moins que l'émigration ne cesse d'enlever à notre pays une grande quantité de ses meilleurs éléments et fasse perdre tous les ans plus de 1000 hommes à notre armée. En outre, d'après les calculs du département, chaque émigrant suisse est remplacé par deux immigrants étrangers. Il ne faut pas oublier toutefois qu'un grand nombre de Suisses, après un séjour plus ou moins long dans un Etat d'outre-mer, reviennent dans leur patrie, beaucoup avec une intelligence plus nette des tâches de la vie et une plus grande aptitude à s'adapter aux exigences de notre époque.

— **Prix Colladon.** La classe d'industrie et de commerce de la Société des arts de Genève décernera, s'il y a lieu, en 1913, le prix fondé par feu le professeur D. Colladon, en faveur d'un travail concernant un sujet intéressant l'industrie genevoise. Le jury disposera pour ce prix, qui est décerné tous les quatre ans, d'une somme pouvant aller jusqu'à mille francs. Les travaux devront être écrits en français et remis au plus tard le 31 décembre 1912 à l'adresse de Monsieur le président de la classe, Athénée, Genève.

Le sujet du travail à présenter est laissé au libre choix des concurrents, et aucune distinction de nationalité n'est faite pour les concours.

Le programme détaillé peut être demandé au concierge de l'Athénée.

Einnahmen der eidg. Zollverwaltung — Recettes de l'administration fédérale des douanes

Monat	1911 Fr.	1912 Fr.	Mehreinnahme *Augmentation* Fr.	Minereinnahme *Diminution* Fr.	Mois
Januar	5,745,795. 26	6,459,133. 10	713,337. 84	—	*Janvier*
Februar	5,961,752. 30	6,807,250. 75	845,498. 45	—	*Février*
März	7,907,537. 95	—	—	—	*Mars*
April	6,411,418. 88	—	—	—	*Avril*
Mai	6,864,326. 74	—	—	—	*Mai*
Juni	6,080,464. 40	—	—	—	*Juin*
Juli	6,131,014. 30	—	—	—	*Juillet*
August	6,070,573. 63	—	—	—	*Août*
September	6,639,607 52	—	—	—	*Septembre*
Oktober	7,672,103. 47	—	—	—	*Octobre*
November	7,021,125. 18	—	—	—	*Novembre*
Dezember	8,433,626. 64	—	—	—	*Décembre*
Jan.-Dez.	80,939,346. 22	—	—	—	*Jan.-Déc.*
Jan.-Febr.	11,707,547. 56	13,266,383. 85	1,558,836. 29	—	*Janv.-Févr.*

Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

No 10. Neue Beitritte. — 9. III. 1912. — Nouvelles adhésions.

Aarau: VI. 528 Hagnauer, Herm., Bürstenfabrikant.
" VI. 525 Wülser S., Geschäftsbücherfabrik.
Basel: V. 1381 Basler Hotelier-Verein.
" V. 1368 Bornstein, T. & Cie.
" V. 704 Buchdruckerei zum Basler Berichthaus.
" V. 1388 Maute & Günthardt.
" V. 1392 Wormser, Marcel.
Bellinzona: XI. 14 Pessina, E., ufficio generale d'assicurazioni.
Bern: III 1034 Jacob, F.
" III. 1028 Walther & Müller, Bau- & Kunstglaserei.
Biglen: III. 363 Leder- & Riemenfabrik Biglen, Gebr. Schneider.
Brig: II. 287 Spezerei-, Detaillisten-Verband Brig & Umgebung.
Bulle: IIa. 144 Société d'Agriculture de Gruyères à Bulle.
Castel St. Pietro: XI. 265 Associazione Circolo Generoso.
Chaux-de-Fonds: IVb. 85 Admer, S. A.
Chur: X. 343 Schmid, Wunderli & Cie.
Convers: IVb. 177 Liniger, Emile et fils, scierie et fabrique de caisses d'emballage à Convers-gare.
Fribourg: IIa. 126 Gougain et fils, serruriers.
Genève: I. 583 Cuchet et fils, combustible.
" I. 585 Rotschy frères, musique, instruments et pianos.
" I. 410 Wüthrich, pêcheries du golfe de Gascogne.
" I. 584 Zanetta frères, comestibles.
Hemmenthal: VIIIa. 304 Pfarrhausbau-Kommission.
Kreuzlingen: VIII. 2781 Kopp, Gebrüder.
Küsnacht (Zürich): VIII. 2763 Brunner-Short, L. E., Frau.
Lausanne: II. 106 Misteli & Cie., quincaillerie et ferronnerie.
Locarno: XI. 166 Bacilieri, Luciano, Dr. méd.
Locle, Le: IVb. 296 Mercier & Co.
Luzern: VII. 358 Bauscher, Gebrüder.
Neuchâtel: IV. 243 Reymond, Maurice.
Neuhausen: VIIIa. 305 Militär-Schiessverein.
Obernau: VII. 588 Zemp, Jos., Kaplan, Herrgottswald.
Oberwil (Baselland): V. 1393 Verlag des „Hausschatz".
Pfeffingen (Baselland): V. 1355 Nabholz, Hans, Schloss Pfeffingen.
Schaffhausen: VIIIa. 16 Wanner & Co., A. G.
Schönenwerd: VI. 530 Freier Schiessverein.
Schwarzenburg: III. 775 Stucki, Arnold, Mehlhandlung.
Schwyz: VII. 589 Kündig, Xaver, Tuch- & Bettwarenhandlung.
" VII. 294 Lüönd, Xaver, Mühle, Bäckerei & Getreidehandlung.
Vevey: IIb. 36 Correvon, Edouard, et Kratzer, Charles, avocats.
Winterthur: VIIIb. 266 Bretscher, Gebrüder, Eisenwaren- & Werkzeughandlung.
" VIIIb. 157 Widmann, Gebrüder, Mineralwasser & Spirituosen.
Zürich: VIII. 2774 Genossenschaftsdruckerei.
" VIII. 2778 Kopf, Ch., Bahnhofstrasse 69.
" VIII. 2265 Michel & Altorffer, Nachf. von J. A. Lauly & Cie., vorm. Comptoir Th. Eckel.
" IX. 751 Schaeppi, Hch., J. J. Preisigs Nachfolger, St. Gallen, Filiale Zürich.
" VIII. 2724 Schaufelberger, W., Dr., & Co., Instrumentenbau.
" VIII. 2771 Steffen, W., Buchdruckerei & Verlag.
" VIII. 2769 Zürcher Walderholungsstätte.
Elberfeld: V. 1390 Rubens & Co, Nachf.
Köln a./Rh.: V. 1387 Löwenstein & Ochs.
Schönbaum (Danzig): III. 1029 Pohl, G., Fabrik pharmaceutischer Präparate & Gelatine-Kapseln.
Velburg (Bayern): V. 1383 Schweizer, Carl.

Annoncen-Regie HAASENSTEIN & VOGLER — **Anzeigen — Annonces** — Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

C. A. Haab, Geschäftsbücherfabrik, Ebnat-Kappel

Spezialität: **Extraanfertigung von Geschäftsbüchern nach jedem Schema. Geheftet mit Fadenheftmaschine eigener Konstruktion. Seit 25 Jahren als solider, flachaufliegender Einband bewährt. Sprungrücken.**

Kostenberechnungen, Besuch bereitwillig, kostenlos. Lager in praktisch eingeteilten Postcheck-, Tage-, Kassa- und Spesenbüchern etc.

Vereinfachtes, amerikanisches Journal mit nur 4 Conti. Preiscourant gratis.

Gegründet 1866 (797 G) **Elektrischer Betrieb. Telephon 41.** (3072) **Prima Bücherpapiere.**

Energischer, kaufm. Angestellter

und durchaus perfekter, bilanzsicherer Buchhalter, 29jährig, deutsch und französisch, in ungekündigter Stellung tätig, wünscht bleibendes Engagement in solider Firma. Ia Zeugnisse zu Diensten. Eintritt nach Uebereinkunft.

Offerten sub Chiffre **W 653 HB** an **Haasenstein & Vogler, Bern.**

Amortisation

Das dem Herrn **Ernst Bill,** Commis, von **Münchenbuchsee,** in **Biel,** von der Ersparniskasse der Stadt Biel ausgestellte Sparheft-Hauptbuch Nr. 69, fol. 119, ist verloren gegangen und wird daher hiermit amortisiert. Dasselbe soll durch ein neues Büchlein ersetzt werden. (701,)

Biel, den 9. März 1912. **Ernst Bill.**

Bewilligt:
Der Gerichtspräsident I, von Biel:
Frey.

JACKY, MAEDER & CIE, BASEL Nachfolger von Jacky, Sommerer & Cie.

Filialen in: **Chiasso, Floreux, Carpi b/Modena, Mailand,** 20, via Solferino, **Luino, Domodossola, London,** E. C., 10 Jewin Street, **Mülheim a/Rhein, Hagen i/Westfalen.**

Internationale Transporte

Exportverkehre nach: England, British-Indien, China, Japan, Südamerika u. allen Uebersee-Bestimmungen. **Importverkehre** ab: Antwerpen, Bremen, Gent, Hamburg, London, Rheinland u. Westf. u. aus Italien.

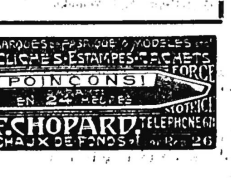
Italienische Zollagenturen in Chiasso, Luino und Domodossola (394,)

Metalle und Metallfabrikate

Blöcke — Bleche — Stangen — Röhren — Draht

Grosse Lager — Katalog Nr. 1 auf Wunsch

(532 Z) **Ad. Bremy Söhne, Zürich** (202.)



BERNA-MOTORLASTWAGEN

Kaufet keine Motorwagen und Omnibusse ohne vorher unser Fabrikat probiert zu haben
Wagen von 1000 – 5000 kg. Tragkraft. Absolute Betriebssicherheit. Weitgehendste Garantien
Verlangt Offerten und Probefahrten
(7952 Q) (3199,)

MOTORLASTWAGEN-FABRIK „BERNA", OLTEN

Hydraulische Kalkfabrik Holderbank-Wildegg A. G.
in Holderbank (Aargau)

Einladung
zur
Generalversammlung

auf Dienstag, den 26. März 1912, nachmittags 2 Uhr
im Sitzungslokal der Gesellschaft in Holderbank

Traktanden:

1. Verlesung des Protokolls der letzten Generalversammlung. (1866 Q) 699,
2. Bericht über das Jahresergebnis.
3. Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
5. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren.

Die Jahresrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren sind vom 18. März 1912 an, den Aktionären im **Bureau der Gesellschaft** zur Einsicht aufgelegt.

Holderbank (Aargau), den 9. März 1912.

Der Verwaltungsrat.

Banque Cantonale Fribourgeoise

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblee générale ordinaire

le **mardi, 2 avril 1912,** à 3 heures du jour, à **l'Hôtel de la Banque,** à **Fribourg.**

ORDRE DU JOUR:

1° Rapport et bilan pour 1911.
2° Rapport des censeurs.
3° Nominations statutaires. (1321 F) (695 !)

Les cartes d'admission à l'assemblée se délivreront dans les **bureaux de la Banque, du 25 mars au 1er avril** moyennant l'indication des numéros des actions.

Des exemplaires du rapport imprimé seront à la disposition des actionnaires, **à partir du 20 mars,** à la **Caisse de la Banque et dans ses agences de Sulle, Châtel St-Denis, Chiètres, Estavayer et Morat.**

Fribourg, le 8 mars 1912.

Au nom du conseil de surveillance,
Le président:
WUILLERET.

Thurgauische Kantonalbank in Weinfelden

Filialen in
Amriswil, Bischofszell, Frauenfeld, Kreuzlingen, Romanshorn und Sirnach

Staatsgarantie

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

4¼ % Namen- oder Inhaber-Obligationen unserer Anstalt

gegenseitig 2 oder 3 Jahre fest, mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung. (F 3015 Z) (2064 l)

Einzahlungen nehmen ausser unseren Bankbureaux entgegen:

in **Basel:** HH. Ehinger & Cie.,
Glarus: Glarner Kantonalbank,
St. Gallen: HH. Wegelin & Cie.,
in **Bern:** HH. von Ernst & Cie.,
Neuenburg: HH. Pury & Cie.,
Zürich: HH. Schläpfer, Blankart & Cie.

Den Besitzern von **kündbaren Obligationen unserer Anstalt** anerbieten wir bis auf weiteres die **Aufstempelung** auf 4¼ % und **Verlängerung der Vertragsdauer** auf weitere 2 oder 3 Jahre gegenseitig fest mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung.

Die Direktion.

Rasch, ohne Betriebstörung erstellen wir die seit Jahren in allen erdenklichen Betrieben bewährten, fugenfreien, unverbrennbaren

FABRIK-BÖDEN

(3866 Q) (318,)

auf Beton oder alte abgenützte, selbst ölige Holzböden mit jeder Garantie Prima Referenzen; Prospekte und Muster gratis **Ch. H. Pfister & Co, Basel XII**

Drucksachen in allen Sprachen
Arabisch Hebräisch, Griechisch, Syrisch, Türkisch, Persisch, Russisch, Armenisch, alle slawische Sprachen und Esperanto.
Illustrierte Kataloge für den Export
in Russisch, Englisch, Französisch, Spanisch, Portugiesisch und Italienisch liefert korrekt und zu mässigen Preisen
Buchdruckerei für fremde Sprachen
A.-G. Neuenschwander'sche Buchdruckerei, Weinfelden.

Internationale Transporte
Gebrüder Weiss ∴ Bregenz ∴
Buchs, St. Margrethen, Romanshorn, Triest
Wien, Bludenz, Feldkirch, Dornbirn, Lindau
Fachgemässe Verzollungen
(601 G **Feste Transportübernahmen nach allen Richtungen** (363,)

Telegramm: Fides (582 Z) (235,) Telephon 102.87

Zürcher Treuhand-Vereinigung
(Aktiengesellschaft)
Bahnhofstrasse 69 **ZÜRICH I**
Absolut unabhängiges Institut

Einmalige und periodische
Revisionen
Gutachten
Sanierungen
Rekonstruktionen

Treuhand-Funktionen aller Art
Pfandhalterschaften
Vermögensverwaltungen

∴ **Orientierende Druckschriften auf Verlangen kostenlos** ∴

Papierhandlung en gros
A. Jucker, Nachf. v. (969)
Jucker-Wegmann, Zürich
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Oeffentliches Inventar und Rechnungsruf

Ueber das Vermögen des letzthin in **Arosa** verstorbenen Herrn **Christian Herrmann-Egli,** Hotel Merkur, ist das öffentliche Inventar im Sinne von Art. 580 u. ff. des Zivilgesetzbuches nachgesucht worden.

Gläubiger und Schuldner des Verstorbenen, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden daher aufgefordert, ihre Forderungen oder Schulden dem bestellten Rechnungsempfänger, Herrn Landammann **Christ Hold** in **Arosa,** innert der Frist von **acht Wochen,** vom Tage der ersten Auskündigung an gerechnet, schriftlich einzureichen.

Die Gläubiger werden auf die gesetzlichen Folgen im Falle der Nichtanmeldung ihrer Forderungen aufmerksam gemacht. (663.)

Peist, den 7. März 1912.

Für das Kreisamt Schanfigg:
Hs. Brunold, Präsident.

Internationale Transporte
Jos. J. Leinkauf (Centrale Wien)
Filiale Buchs (Rheintal).
Günstige Verfrachtungen nach Oesterreich-Ungarn, Russland, Balkan und Orient. 386,
(648 G)
Zuverlässige Verzollungen.

Emailschilder
jeder Art und Ausführung liefert prompt u. billig die
Metallwarenfabrik Zug A. G. Zug
Zu beziehen in allen einschlägigen Geschäften (106,)

Erklärung

Durch den Hinschied der Frau **B. Althaus-Germiquet,** ist im **Pensionat „Les Rochettes"** in **Neuveville** keine Aenderung eingetreten. Vom 1. April 1912 an, wird Fräulein **Alice Germiquet** das Institut gemeinsam weiterführen mit ihrer Schwester Fräulein **Marguerite Germiquet,** Sekundarlehrerin mit Spezialdiplom für Französisch, Deutsch und Englisch, und Klavierlehrerin. (2614 N) 692,

HONIG

Engros-Posten von 500 kg. kontrollierten Bienenhonig von eigener Zucht, **verkauft** en bloc oder in kleinern Quanten gegen Barzahlung: **Friedr Mägli** Bienenzüchter, **Wiedlisbach** (Bern). (2062 Y) 689,

Gesucht, auf das Bureau einer schweiz. **Schraubenfabrik,** tücht. selbständigen, sprachenkundigen

Angestellten

wenn möglich mit Branchenkenntnis, oder zuverlässigen **Techniker** mit guter allgemeiner Bildung. Für tüchtigen Mann Lebensstellung.

Offerten mit Angabe der bisherigen Tätigkeit, Zeugniskopien, Gehaltsansprüchen und Datum des Eintrittes unter Chiffre **S 3155 Y** an **Haasenstein & Vogler, Bern** (690,)

Avendre
Au centre de PARIS
maison suisse d'épicerie, beurre, œufs et fromages, Spécialités étrangères Charcuterie suisse, etc.
avec grands magasins et cave, permettant de joindre n'importe quel commerce. Chiffre d'affaires **70,000** francs garanti, ainsi que 12 à 15 % de bénéfices. Offres sous **Tc 12123 X,** à **Haasenstein & Vogler, Genève.** (694 l)

Zu verkaufen
ein Posten kassafähige
Gülten

Betrag Fr. 90,000 mit etwas Einschlag. (625,)

Zu vernehmen unter **974** bei **Haasenstein & Vogler, Luzern.**

Schöne Makulatur
bei Haasenstein & Vogler

Inserieren Sie im „LUZERNER-TAGES-ANZEIGER", Luzern

Association suisse des Conseils en matière de Propriété industrielle

Verband Schweizerischer Patentanwälte

Administration actuelle: Birsigstrasse 2, à Bâle

Administration zur Zeit: Birsigstrasse 2, in Basel

Les Brevets d'invention spécifiés ci-bas sont à vendre, soit en toute propriété, soit par voie de licences d'exploitation

Die unten spezifizierten Patente sind zu verkaufen und zwar entweder durch Abtretung der Patente selbst oder durch Lizenzverträge

(1675 Q) (635)

1353) M. **J. C. Lincoln,** propriétaire des brevets suisses:
n° 37064, pour **Elektromotor für veränderliche Tourenzahl,** et
n° 39518, pour **Elektromotor für verschiedene Geschwindigkeiten mit einem in der Längsrichtung der Welle verschiebbaren Anker,**
désire entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication des articles brevetés, ou serait disposé à céder une licence, ou encore à vendre complètement ses brevets.

S'adresser pour offres ou propositions à M. **A. Mathey-Doret,** ingénieur-conseil, à **La Chaux-de-Fonds.**

1354) **The Hess-Bright Mfg. Co.,** propriétaire du brevet suisse **n° 46882, pour Palier à billes,** désire entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, ou serait disposée à céder une licence, ou encore à vendre complètement son brevet.

S'adresser pour offres ou propositions à M. **A. Mathey-Doret,** ingénieur-conseil, à **La Chaux-de-Fonds.**

739) Die Inhaberin des schweizerischen Patentes **Nr. 17246,** vom 14. Juni 1898, betreffend eine **Milchzufuhrvorrichtung an Milchzentrifugen,** wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere, die Ausübung der Erfindung bezweckende Anträge zu erhalten.

Auskunft erteilt bereitwilligst Ingenieur **A. Ritter,** Patentanwalt, 11, Rümelinbachweg, in **Basel.**

785) Le titulaire du brevet suisse **n° 39298,** du 16 mars 1907, relatif à un **Mécanisme pour le réglage de l'admission de fluide aux turbines à fluide élastique sous pression,** désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. **A. Ritter,** ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à **Bâle.**

1366) Die Inhaberin der schweizerischen Patente:
Nr. 48114, vom 3. März 1909, betreffend eine **Addiermaschine,** und
Nr. 48994, vom 3. März 1909, betreffend eine **Additionsmaschine,**
wünscht dieselben zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere, die Ausübung der Erfindungen in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten.

Auskunft erteilt bereitwilligst Ingenieur **A. Ritter,** Patentanwalt, 11, Rümelinbachweg, in **Basel.**

783) Le titulaire du brevet suisse **n° 39408,** du 1er mars 1907, relatif à une **Machine à fabriquer des objets en béton,** désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation, ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. **A. Ritter,** ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à **Bâle.**

1372) Le titulaire du brevet suisse **n° 50766,** du 24 janvier 1910, relatif à une **Enveloppe pour bandages pneumatiques,** ainsi que de la demande du brevet additionnel du 14 décembre 1911, désire concéder des licences d'exploitation de ces inventions ou recevoir toute autre proposition visant à leur mise en oeuvre en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. **A. Ritter,** ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à **Bâle.**

1371) Die Inhaber des schweizerischen Patentes **Hampson & Swales, Nr. 25171,** vom 1. November 1901, auf: **Vorrichtung zum Imprägnieren von Flüssigkeiten mit Gas,** wünschen mit schweizerischen Fabrikanten, bezw. Interessenten in Verbindung zu treten und sind gerne bereit, Lizenzen zu erteilen oder das Patent zu verkaufen.

Gefl. Offerten oder Vorschläge werden durch Hrn. **E. Imer-Schneider,** ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, in **Genf,** bereitwilligst weiterbefördert.

1373) Les propriétaires du brevet suisse **Muller et Bonnet, n° 48156,** du 15 mars 1909, pour une **Machine à calciner les manchons,** désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de l'exploitation de l'article breveté, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leur brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. **E. Imer-Schneider,** ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, à **Genève,** qui les transmettra volontiers à qui de droit.

1374) Les propriétaires des brevets suisses **Alex Fischer, n° 43941,** du 20 février 1908, pour: **Boîte de résonnance pour machines parlantes,** et **n° 44111,** du 20 février 1908, pour: **Boîte de résonnance pour machines parlantes avec dispositif pour fixer la boîte sur le petit bout d'un pavillon ou sur l'extrémité d'un autre conduit pour les sons,** désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de l'exploitation des articles brevetés, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre les brevets.

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. **E. Imer-Schneider,** ingénieur-conseil, 8, Boulevard James-Fazy, à **Genève,** qui les transmettra volontiers à qui de droit.

1375) Les propriétaires du brevet suisse **J. & C. Reuse, n° 43120,** du 16 mars 1908, pour: **Roue élastique,** désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leur brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. **E. Imer-Schneider,** ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, à **Genève,** qui les transmettra volontiers à qui de droit.

1376) Les propriétaires du brevet suisse **J. Niclausse, n° 21235,** du 15 mars 1900, pour: **Générateur tubulaire perfectionné,** désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre le brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. **E. Imer-Schneider,** ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, à **Genève,** qui les transmettra volontiers à qui de droit.

1377) Les propriétaires du brevet suisse **H. V. Good, n° 43716,** du 10 avril 1908, pour: **Installation pour faire de la publicité le long des voies de communications,** désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'installation brevetée, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre le brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. **E. Imer-Schneider,** ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, à **Genève,** qui les transmettra volontiers à qui de droit.

1369) Die Inhaber der schweizerischen Patente **Parsons:**
Nr. 28825, vom 16. Mai 1903, auf: **Anker mit Ankerwicklung für elektrische Maschinen;**
Nr. 31088, vom 14. April 1904, auf: **Gleichstrommaschine mit einer festen, den Anker umgebenden Reihenwicklung zur Aufhebung der Ankerrückwirkung und funkenloser Stromwendung;**
Nr. 36101, vom 11. August 1905, auf: **Parallelgeschaltete Nebenschlussgleichstromdynamos mit festen Reihenwicklungen zur Aufhebung der Ankerrückwirkung;**
Nr. 38170, vom 10. Oktober 1906, auf: **Parallelgeschaltete Gleichstromdynamos;**
Nr. 38526, vom 1. Oktober 1906, auf: **Regelungseinrichtung bei dynamoelektrischen Maschinen;**
Nr. 45211, vom 12. Mai 1908, auf: **Regelungseinrichtung bei Wechselstrommaschinen;**
Nr. 49030, vom 28. Juli 1909, auf: **Leiteranordnung bei elektrischen Maschinen,** und
Nr. 49489, vom 28. Juli 1909, auf: **Wicklung bei elektrischen Maschinen,**
wünschen mit schweizerischen Fabrikanten bezw. Interessenten in Verbindung zu treten und sind gerne bereit, Lizenzen zu erteilen oder die Patente zu verkaufen.

Gefl. Offerten oder Vorschläge werden durch Hrn. **E. Imer-Schneider,** ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, in **Genf,** bereitwilligst weiterbefördert.

1378) Der Inhaber des Schweizer-Patentes **Nr. 46175,** betreffend **Verfahren zur Herstellung von Schuhwerk,** wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe von Lizenzen, zwecks Ausübung des durch das Patent geschützten Verfahrens in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.,** Bahnhofstrasse 74, **Zürich I.**

1379) Die Inhaberin des Schweizer-Patentes **Nr. 25453,** betreffend **Hochspannungsisolator,** wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe von Lizenzen, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.,** Bahnhofstrasse 74, **Zürich I.**

1380) Die Inhaberin des schweizerischen Patentes **Nr. 36241,** betreffend **Einrichtung an Luftsaugebremsanlagen zur Betätigung von akustischen Signalvorrichtungen durch die Abluft der Luftsaugepumpen,** wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.,** Bahnhofstrasse 74, **Zürich I.**

1381) Der Inhaber der Schweizer-Patente:
n° 33721, Dispositif de réglage aux moteurs à explosions combinés avec une dynamo,
n° 33722, Dispositif pour faire varier automatiquement la puissance d'un moteur à explosions combiné avec une machine électrique et une batterie-tampon,
n° 47031, Carburateur
wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs der Patente, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation der durch die Patente geschützten Erfindungen in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.,** Bahnhofstrasse 74, **Zürich I.**

E. Imer-Schneider, Genf
Boulevard James Fazy 8

H. Kirchhofer, Zürich
vorm. Bourry-Séquin & Co.
Löwenstrasse 51

Ed. v. Waldkirch, Bern
Schwanengasse 8, (Advokat)

E. Blum & Co., Zürich
Bahnhofstrasse 74, Uraniastrasse

A. Ritter, Basel
Birsigstr. 2, Rümelinbachweg 11

Nägeli & Co., Bern
Spitalgasse 32

A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds, rue Léopold-Robert 70

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne